

Alfelder Zeitung
Di, 28.02.2017

Tierschutzverein bezuschusst Kastration

Katzenbesitzer erhalten bis zu 50 Euro für den Eingriff / Kostenlose Kennzeichnung

Ab heute, Dienstag, bis Freitag, 31. März, bezuschusst der Verein das Kastrieren von Katzen (ab sechs Monaten) bei weiblichen Tieren mit 50 und bei Katern mit 30 Euro.

AZ



ALFELD. Im Frühjahr erwacht die Natur: Kröten wandern zu ihren Laichplätzen und Vögel brüten ihre Jungen aus, auch der Hauskater macht sich zur Brautschau auf. Somit sei es wichtig, sein Haustier rechtzeitig zu kastrieren, damit die Freigänger sich nicht ungewollt vermehren, rät der Tierschutzverein Alfeld.

Es gebe viele frei lebende Katzen in der Region, nur würden immer noch zu wenig Tiere unfruchtbar gemacht, heißt es seitens des Tierschutzvereins. Nicht nur, dass der Nachwuchs nicht adäquat

versorgt und untergebracht werde. Durch Sexualkontakt könnten auch gefährliche Krankheiten übertragen werden.

Es seien häufig die Kosten einer Kastration, die Besitzer von diesem Eingriff abhalten. Um dem entgegenzuwirken, bietet der Alfelder Tierschutzverein Katzenbesitzern finanzielle Unterstützung an. Noch bis Freitag, 31. März, bezuschusst der Verein das Kastrieren von Katzen (ab sechs Monaten) bei weiblichen Tieren mit 50 und bei Katern mit 30 Euro.

Der Zuschuss wird allerdings nur gewährt, wenn die Besitzer in eine Kennzeichnung einwilligen. Die benötigten Mikrochips werden vom Verein gesponsert. Eine Kennzeichnung und die Registrierung in einem Haustierregister erhöhe bei entlaufenen Tieren die Rückführungsquote und entlaste die mit der Fundtierversorgung betrauten Tierheime und -vereine.

Wer einen Zuschuss für die Kastration erhalten möchte, kann sich unter der Telefonnummer (01 51) 28 88 88 34 melden.

AZ